

Online-Verfahren zum Import von ZDB-Exemplardaten

Jessica Hubrich

Online-Import von ZDB-Exemplardaten

- entwickelt im Rahmen der Umstellung des EZB-ZDB-Datendienstes
- Seit 2024 ergänzendes Verfahren zum Offline-Import und Standardverfahren für Neulieferungen

Dokumentation:

https://zeitschriftendatenbank.de/fileadmin/user_upload/ZDB/pdf/services/ZDB_Liefervorgaben_Bestandsdaten.pdf

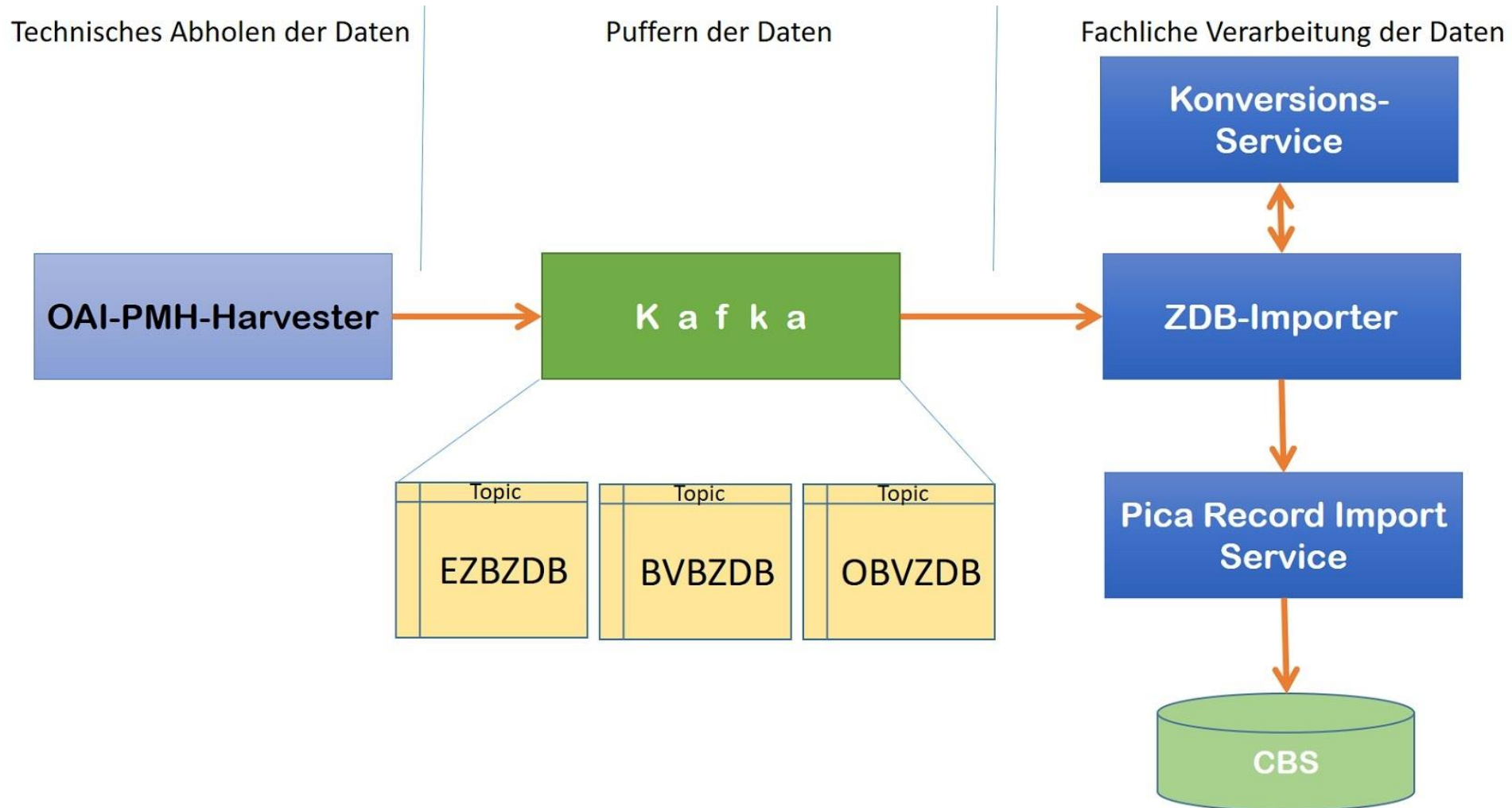


Mailingliste

dnb-zdb-importkunden@listserv.dfn.de

Link zur Anmeldung:

<https://www.listserv.dfn.de/sympa/info/dnb-zdb-importkunden>



Lieferung über ftps	Lieferung über OAI-PMH
Format MARC21	Format MARC21-xml
<p>Lieferung von 2 Dateien:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. neue und geänderte Datensätze mit den entsprechenden MARC-Statuscodes 2. zu löschende Datensätze mit dem entsprechenden MARC-Statuscode 	<p>Lieferung von neuen und geänderten Datensätzen mit den entsprechenden MARC-Statuscodes</p> <p>Lieferung von löschenden Datensätzen entweder als vollständige MARC-Datensätze mit dem entsprechenden MARC-Statuscode („n“, „c“, „d“). oder mittels „deleted“-Status auf OAI-Protokollebene</p>

Verbundbezogene OAI-Liefervarianten

Variante 1: Einzellieferung von Bestandsdaten einer Institution

- von DNB präferiert -

- Verbundbezogene OAI-Base-URL
- ISIL der jeweiligen Institution als OAI-Setbezeichnung
set=<Verbundname>:holdings:<ISIL>

Bibliothek 1 →

Bibliothek 2 →

Bibliothek 3 →

Bibliothek 4 →



Verbundbezogene OAI-Liefervarianten

Variante 2: Teilaggregierte Lieferung von Bestandsdaten von Institutionen
Die teilaggregierten Lieferungen müssen über OAI-Base-URL und/oder OAI-Setbezeichnung voneinander unterscheidbar sein

Bibliothek 1

Bibliothek 2

Bibliothek 3

Bibliothek 4

Beispiel:

OAI-Base-URL1 – recordSet: zdbbestand



Beispiel:

OAI-Base-URL2 – recordSet: zdbbestand

Verbundbezogene OAI-Liefervarianten

Variante 3: Vollaggregierte Lieferung aller Bestandsdaten

Verbund



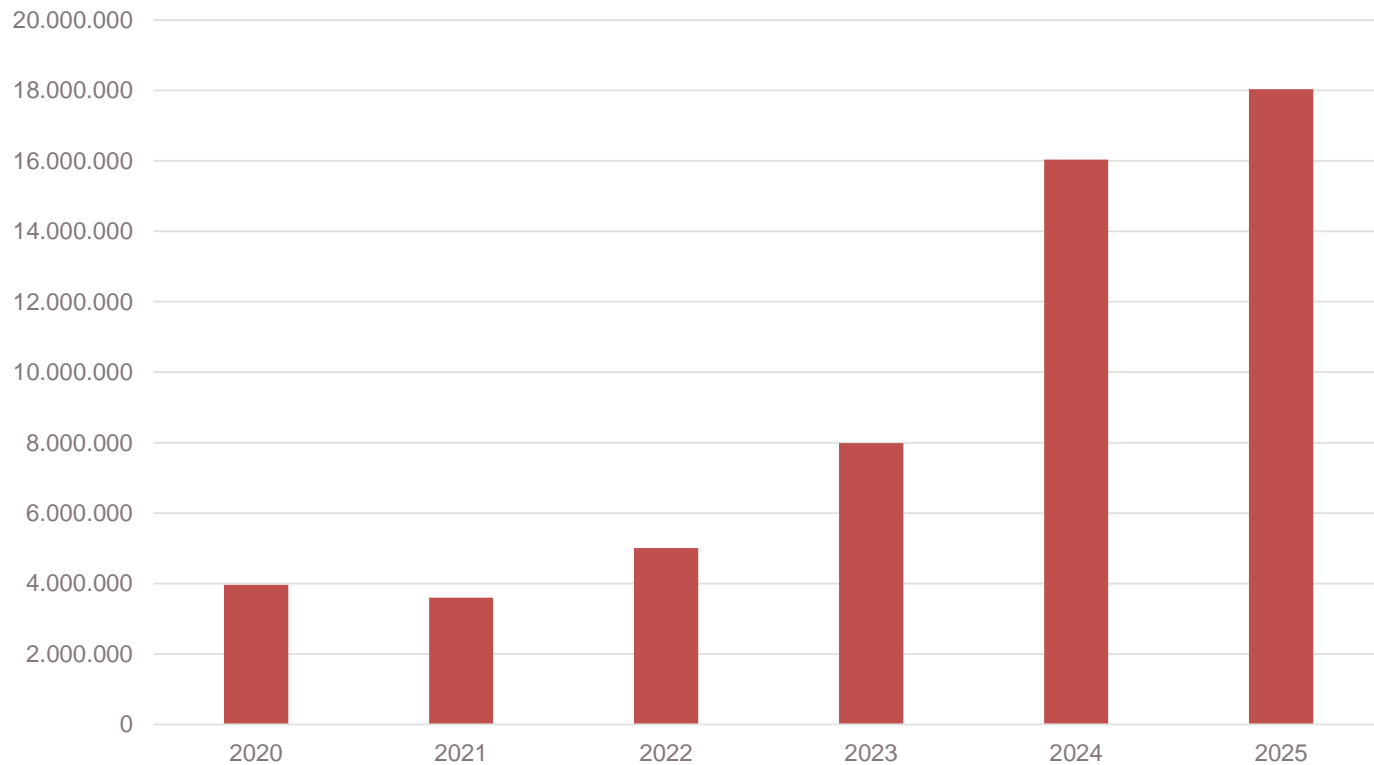
Lieferung über ftps	Lieferung über OAI
Einspielung erfolgt wöchentlich	Einspielung erfolgt täglich (geharvested wird der Vortag)
Fehlermeldungen werden per Mail verschickt. Details stehen im als Plaintext im Mailbody	Informationen zu Einspielungen werden automatisch erzeugt und einmal wöchentlich verschickt. Detailinformationen zu Fehlern als angehängte csv-Datei
	Lieferantenbezogene Funktionsadresse, über die Fehler gemeldet werden, kann auch für Rückfragen genutzt werden

Wenn Sie an der Nutzung des neuen Liefer-/Importverfahrens interessiert sind, wenden Sie sich bitte an zdb-hotline@sbb.spk-berlin.de

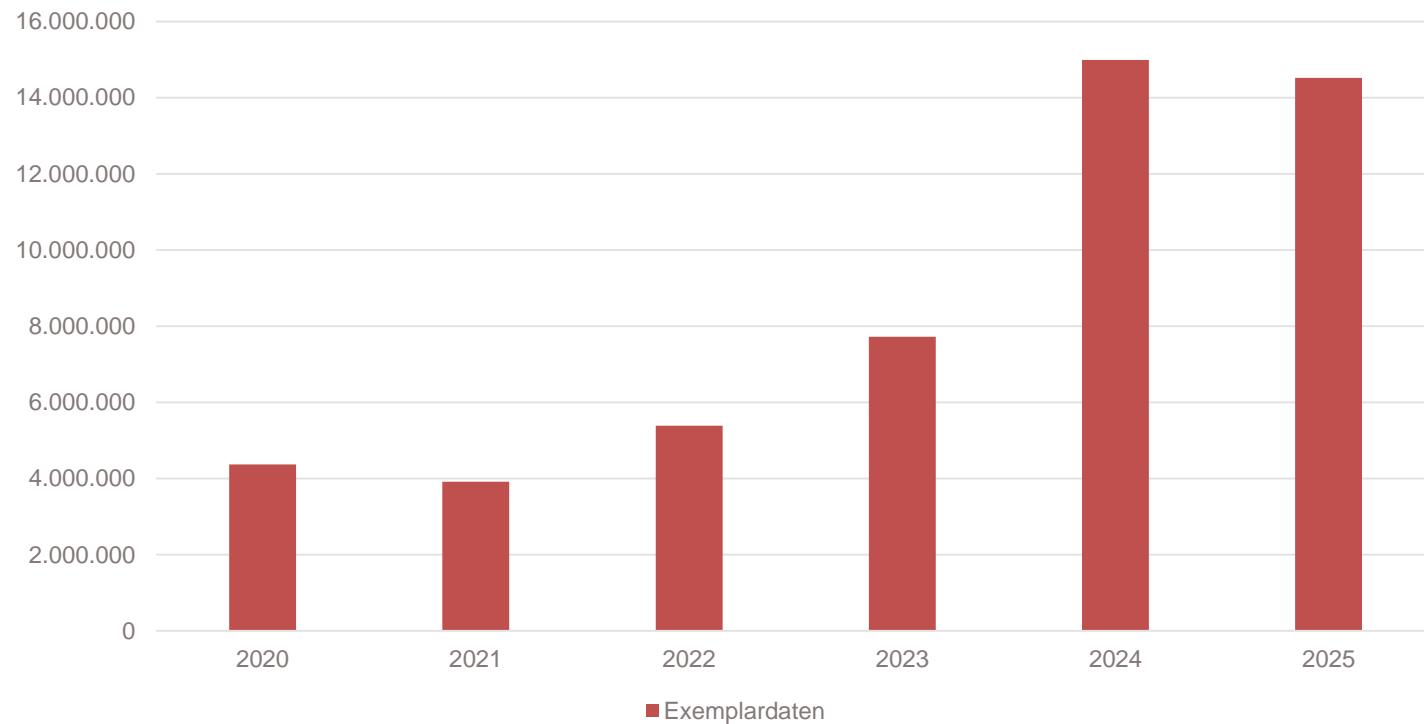
Vorteile des neuen Verfahrens auf einen Blick

- Tägliche Aktualisierung
- Bessere Datenqualität aufgrund von zusätzlichen Prüfungen beim Import
- Maschinell auswertbare Fehlermeldungen

ZDB-Importe



ZDB-Exporte (Änderungsdienst)



Aktuell vereinbarte wöchentlichen Mengengrenze: 1.000.000

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!